



Einwohnerrat Allschwil

Interpellation

Pumptrack im Wegmattenpark: ständiges Angebot für die Allschwiler Kinder

Immer wieder ist von Allschwiler Kindern und Eltern zu hören, «Allschwil biete mache nichts für die Kinder». Umso mehr erfreut waren viele über den mobilen Pumptrack im Wegmattenpark während des Monats Mai. Kein Kind mit einem Gefährt ging an dem Pumptrack vorüber: Entweder wurde ein ganzer Nachmittag dort verbracht, oder es wurden im Vorbeigehen wenigstens noch ein paar Runden gedreht.

Ein Pumptrack kann mit Velos, Laufrädern, Trottinets usw. befahren werden. Gemäss dem Sportamt Baselland fördert ein Pumptrack das Velofahren unter Kindern und Jugendlichen. Zudem werden Geschicklichkeit und Gleichgewicht in Kraft und Ausdauer unterstützt. Gemäss dem Bundesamt für Verkehr wird zudem die Koordination gefördert. Dies wiederum ver helfe zu mehr Sicherheit im Strassenverkehr. Ein Pumptrack fördert die Bewegung und vor allem: Ein Pumptrack macht Spass.

Umso trauriger sind die Allschwiler Kinder, dass der mobile Pumptrack im Wegmattenpark schon wieder verschwunden ist. Deshalb bitte ich den Gemeinderat um Beantwortung der folgenden Fragen:

Fragen:

1. Welche Rückmeldungen zum Pumptrack im Wegmattenpark hat der Gemeinderat erhalten?
2. Teilt der Gemeinderat die oben beschriebenen positiven Aspekte eines Pumptracks?
3. Ist der Gemeinderat bereit, einen solchen Pumptrack permanent im Wegmattenpark oder an einem anderen Standort wie zum Beispiel Schulhaus Neuallschwil, Lindenplatz oder Bettenacker-Platz einzurichten?
4. Kann sich der Gemeinderat vorstellen, dass ein solcher Pumptrack zwischen verschiedenen Standorten von Allschwil rotieren würde?

Allschwil, 15. Juni 2021

Miriam Schaub, Grüne

Mitunterzeichnende:

- Sandro Felice, Grüne
- Christian Jucker, glp